

20 Jahre Jugendfeuerwehr Schierbrok-Schönemoor: Ein Fest für alle!

Die Jugendfeuerwehr Schierbrok-Schönemoor feierte ihr 20-jähriges Jubiläum mit zahlreichen Gästen und Aktivitäten für alle.

Schierbrok-Schönemoor – Ein lebhaftes Wochenende erlebte die Jugendfeuerwehr Schierbrok-Schönemoor, als sie am vergangenen Sonntag ihr 20-jähriges Bestehen feierte. Die Gründung im Jahr 2004 stellte einen bedeutenden Schritt dar, der bis heute viele junge Menschen begeistert und in die Feuerwehrgemeinde einführt. Um diesen besonderen Anlass zu würdigen, luden die Mitglieder zu einem Tag der offenen Tür ein, der zahlreiche Besucher anzog.

Die Veranstaltung bot den Zuschauern nicht nur Einblicke in die Einsatztechniken der Feuerwehr, sondern auch die Möglichkeit, zahlreiche Feuerwehrfahrzeuge wie den Einsatzleitwagen 2 (ELW 2) sowie die neueste Drohne der Kreisfeuerwehr hautnah zu erleben. Im Rampenlicht stand jedoch die Jugendfeuerwehr selbst. Besonders erfreulich war die Mitteilung des Jugendwarts Ronen Shraga und seiner Stellvertreterin Nicole Tietjen, dass mittlerweile fast gleich viele Mädchen wie Jungen Teil der Feuerwehrgruppe sind. Dies zeigt einen positiven Trend in der Geschlechterverteilung und fördert das Engagement junger Frauen in technischen und gemeinschaftlichen Rollen.

Vielfältiges Rahmenprogramm begeistert die Gäste

Für das leibliche Wohl sorgten die aktiven Mitglieder der

Feuerwehr. Sie servierten köstliche Bratwürste, Pommes und erfrischende Getränke, während die Jugendlichen die Gäste mit Kaffee und Kuchen verwöhnten. Als weiteres Highlight organisierte die Jugendfeuerwehr eine Feuerwehr-Rallye, bei der die Besucher ihr Wissen und Geschick in verschiedenen Aufgaben testen konnten. Am Ende dieser Rallye gab es eine Überraschung für alle Teilnehmer.

Eine interessante Attraktion war ein nachgestelltes Zelt, in dem die Jugendlichen demonstrierten, wie sie bei Lagern im Sommer eine Woche lang leben. Solche Erlebnisse sind nicht nur lehrreich, sondern fördern auch den Teamgeist und die Kameradschaft unter den jungen Feuerwehranwärtlern. Wer ein Erinnerungsstück an diesen Tag mit nach Hause nehmen wollte, konnte an einer Bastelstation aktiv werden. Hier stand die kreative Gestaltung eines Schlüsselanhängers aus einem alten Feuerwehrschauch auf dem Programm.

Dank für das Engagement

Ein reger Austausch zwischen den Besuchern, den Jugendlichen und den Betreuern prägte die Veranstaltung. Als besondere Überraschung überreichten die Eltern der Mitglieder dem Betreuerteam ein kleines Dankeschön. Damit würdigten sie das großartige Engagement, insbesondere für das Zeltlager, das den Jugendlichen unvergessliche Erlebnisse beschert hat.

Der Kreisjugendfeuerwehrwart Florian Reinke schaute ebenfalls vorbei und sprach seine Begeisterung über die zahlreich erschienenen Gäste und die gut organisierte Veranstaltung aus. Er wünschte den Feierlichkeiten einen angenehmen Verlauf, was die positive Atmosphäre nur verstärkte.

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de